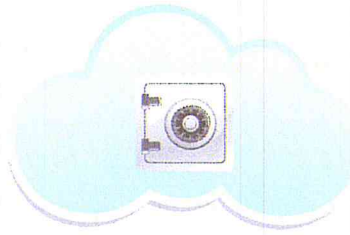




AUSZEICHNUNG

Technologiewettbewerb „Trusted Cloud“
des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie



Der Projektvorschlag „TRESOR“ eingereicht vom Konsortium

T-Systems International GmbH
Technische Universität Berlin
UBIRY GmbH
medisite Systemhaus GmbH
Paulinenhaus Krankenhaus e.V.
Deutsches Herzzentrum Berlin

ist innerhalb des Technologiewettbewerbs
Sicheres Cloud Computing für Mittelstand und Verwaltung -

Trusted Cloud

als Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Förderung durch das
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
ausgewählt worden.

Rainer Brüderle
Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Millionenförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) erreicht das DHZB

Das DHZB hat sich als Partner eines Konsortiums erfolgreich an dem Technologiewettbewerb „Trusted Cloud“ des BMWi mit dem Projekt „TRESOR“ (TRusted Ecosystem for Standardized and Open cloud-based Resources) beteiligt.

Nachdem ein „LOI“ (Letter of Intent) zur Teilnahme an diesem Projekt vom Ärztlichen Direktor; Herrn Prof. Dr. Hetzer, am 01. Dezember 2010 unterschrieben wurde, hatte das Konsortium, bestehend aus den Projektpartnern

- medisite Systemhaus GmbH
- T-Systems International GmbH
- Technische Universität Berlin
- Paulinenhaus Krankenhaus e. V.
- Deutsches Herzzentrum Berlin - Stiftung des bürgerlichen Rechts,

die gemeinsame Projektarbeit unverzüglich aufgenommen. Der Projektvorschlag wurde fristgerecht eingereicht und am 15. Februar 2011 im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie vor den Vertretern des BMWi, des DLR und einer Fachjury verteidigt.

Das generelle Konzept „Cloud Computing“ kann vereinfacht wie folgt beschrieben werden:

„Ein Teil der IT-Landschaft (in diesem Zusammenhang etwa Hardware wie Rechenzentrum, Datenspeicher sowie Software wie Mail- oder Kollaborationssoftware, Entwicklungsumgebungen, aber auch Spezialsoftware wie Customer-Relationship-Management (CRM) oder Business-Intelligence (BI) wird durch den Anwender nicht mehr selbst betrieben oder bereitgestellt, sondern bei

einem oder mehreren Anbietern als Dienst gemietet. Die Anwendungen und Daten befinden sich dann nicht mehr auf dem lokalen Rechner oder im Firmenrechenzentrum, sondern in der (metaphorischen) Wolke - engl. „cloud“ ^{*)}.

Das Vorhaben „TRESOR“ hat den Aufbau eines Cloud-Ecosystems zum Ziel, welches exemplarisch für den Anwendungsbereich der Patientenversorgung umgesetzt werden soll. Hierbei konzentrieren sich die Projektansätze auf die medizinische Verlaufsdokumentation und die Prüfung von Arzneimittelinteraktionen innerhalb der Anwendung eines Patienten-Daten-Management-Systems (PDMS).

Das Projektteam auf Seiten des DHZB wurde gebildet durch Frau Sabine Hübler, Frau Heike Sander (HCMB), Herrn Dr. Joseph Walenta, Herrn Dr. Joern Stock und Herrn Reiner Petersen; Projektverantwortlicher: Herr Prof. Dr. Hermann Kuppe.

Die erfolgreiche Teilnahme an dem Technologiewettbewerb spiegelt die innovativ ausgerichtete Strategieentwicklung des DHZB, insbesondere auch hinsichtlich des Patienten-Daten-Managements und dessen optimierter, zukunftssicherer System-Realisierung und -anwendung wider.

Das BMWi-Technologieprogramm „Trusted Cloud“ ist Teil des Aktionsprogramms „Cloud Computing“ - zugleich Motto der diesjährigen CeBIT.

^{*)} WIKIPEDIA

Aus 116 Projektvorschlägen, die das BMWi im Rahmen seines ausgeschriebenen Technologiewettbewerbs geprüft hat, wurden 12 Projekte zur Förderung ausgewählt.

Die 12 Gewinner, darunter auch das Konsortium mit der DHZB-Beteiligung, wurden am 01. März 2011 auf dem „lab-talk-Forum“ der CeBIT der Öffentlichkeit präsentiert.

Das Projekt „TRESOR“ wird über drei Jahre mit insgesamt 4,5 Mio. EUR gefördert.

